

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium Umweltausschuss	Termin 08.02.2018	Status öffentlich - Kenntnisnahme
--	-----------------------------	---

Antrag zur Sitzung des Umweltausschusses am 8. Februar 2018 Klima- und umweltfreundliche sowie faire Beschaffung bei der Stadt Fürth der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: /	

Beschlussvorschlag:

Entfällt, da Kenntnissnahme

Sachverhalt:

Antragsgegenstand:Die Verwaltung legt dar, wie die Stadt Fürth und ihre Tochterunternehmen aktuell folgende Beschaffungen umsetzen:

- klimafreundliche Beschaffung, u.a. beim Fahrzeugpark,
- umweltfreundliche Beschaffung, z.B. Recyclingpapier mit dem blauen Umweltengel,
- faire Beschaffung im Rahmen der Fair Trade Town.

Welche Möglichkeiten hat die Stadt Fürth, diese Bemühungen zu verstärken und welche Maßnahmen werden hierzu konkret ergriffen?

Antwort:

Aktuell evaluiert der Fairtradebeauftragte der Stadt verschiedene Instrumente zur Analyse und Systematisierung der sogenannten „fairen Beschaffung“. Ziel ist es zunächst einen Überblick über den tatsächlichen Anteil von „fairen Produkten“ an der Gesamtbeschaffung zu erhalten, wohlwissend, dass nicht in allen Bereichen faire Produkte erhältlich oder sinnvoll sind. Infrage kommen zertifizierbare Erzeugnisse aus Ländern des globalen Südens, also Lateinamerika, Asien, Afrika.

Mögliche Produktgruppen sind Lebensmittel (Kaffee, Tee, Säfte, Schokolade, Obst,...), Spielzeug (in Betreuungseinrichtungen), Textilien (speziell Berufskleidung), Sportartikel (etwa Bälle in Schulen). Diese Liste lässt sich allerdings noch deutlich weiter ausführen, auch weil erfreulicherweise regelmäßig neue Produkte Fair-Trade-Zertifizierungen vorweisen können.

Derzeit wird bereits in verschiedenen Bereichen „fair beschafft“, das jüngste Beispiel ist die Arbeitskleidung für Monteur*innen bei der infra. Dies lässt sich auf zwei Faktoren zurückführen: a) die Überzeugung und das individuelle Engagement vieler Mitarbeitenden der Stadt und b) den politischen Willen der Stadtspitze.

Dennoch ist es wichtig die Bemühungen weiter zu forcieren, zu konkretisieren und vor allem sichtbar zu machen. Denn schon jetzt werden punktuell Ausschreibungen auf Fairtrade-Aspekte hin geprüft und gegebenenfalls erweitert. Dies muss sich aber verstetigen und systematisieren. Deswegen sind folgende Maßnahmen angedacht:

- Überarbeitung der allgemeinen Vergaberichtlinien um Fairtrade-Aspekte zu inkludieren
- Identifizierung und Begleitung relevanter Vergabeverfahren durch den Fairtrade-Beauftragten
- Angebot von Infomaterial und Schulungen zu Fairer Beschaffung für die städtischen Beschäftigten

Diese konkreten Vorhaben laufen bereits oder sind in der Vorbereitung für das Jahr 2018. Ihnen liegen vor allem der Beschluss des Umweltausschusses vom 27.06.2016 (Weitere Schritte der „Fairtrade-Stadt“ Fürth), die Zielvereinbarung mit der Engagement Global gGmbH zur Förderung der Stelle „Kordinator für Kommunale Entwicklungspolitik“ und der von der Stadtspitze getragene Fairtrade-Auftrag, welcher mit dem Erhalt des Titels „Fairtrade-Stadt“ einherging, zugrunde.

Um die Bemühungen der Verwaltung im Bereich Fairtrade zu unterstützen und zu verstärken, wären tieferegehende Beschlüsse denkbar.

Über den Stand der Fairtrade-Bemühungen der Stadt Fürth berichtet der Fairtrade-Beauftragte jährlich im Jahresbericht Fairtrade-Stadt Fürth.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten				
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt						
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.	im	<input type="checkbox"/> Vwhh	<input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Bürgermeister- und Presseamt**

Fürth, 05.02.2018

gez. Dr. Jung

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Bürgermeister- und Presseamt

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Umweltausschuss am 08.02.2018

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss:
